

Voerdes Sportpreis des Monats geht an Dagmar Lehmkuhl

RP
29.10.13

Sportschützin des BSV Mehr-Ork-Geest durch den Stadtsportverband ausgezeichnet. 300 von 300 möglichen Ringen in diesem Jahr geschafft.

VOERDE-FRIEDRICHSFELD (gaa) Der Sportpreis des Monats Oktober des Stadtsportverbandes Voerde ging an Dagmar Lehmkuhl, die für ihre sportlichen Erfolge auf regionaler und überregionaler Ebene ausgewählt wurde. Die Preisträgerin begann 1979 bei ihrem Heimatverein BSV Mehr-Ork-Geest mit dem Schießsport und ist seit Jahren in der Leistungsspitze vertreten.

Neben guten Platzierungen bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften erreichte Dagmar Lehmkuhl weitere herausragende Leistungen. Sie wurde jeweils Zweite bei den Lan-

desmeisterschaften 2007 und 2012 in der Disziplin KK 100 sowie Erste mit der Bezirksauswahl 2011 beim Hogrefepokalschießen des Rheinischen Schützenbundes. Grundlage für den Sportpreisantrag waren aber die Ergebnisse des Jahres 2013 mit dem Luftgewehr, der Luftpistole und dem KK-Gewehr.

Höhepunkt war die Landesmeisterschaft in der Disziplin Luftgewehr aufgelegt im Juni in Frechen. Die Schützin schaffte in der Klasse der Seniorinnen A unter 95 Teilnehmerinnen mit 300 von 300 möglichen Ringen den ersten Platz und

holte damit den Titel nach Ork. Auch bei Pokalschießen, Stadtmeisterschaften und Rundenwettkämpfen belegte sie stets vordere Ränge.

Erreicht wurden diese Leistungen durch den Trainingsfleiß, Konzentration sowie Sorgfalt und höchste Präzision beim Umgang mit der Waffe. Dagmar Lehmkuhl, die auch gerne mit dem Rad fährt oder Nordic-Walking betreibt, trainiert je nach Wettkampfaufkommen zweimal in der Woche und wird dabei von ihrem Mann Günther begleitet, der ebenfalls seit 52 Jahren ein begeisterter Sportschütze ist.



Preisträgerin Dagmar Lehmkuhl nimmt den symbolischen Scheck durch Jan Langenfurth und viele Glückwünsche zum Sportpreis Oktober entgegen.